

Klein und fein: Weingut Reis gewinnt die Golden League

Familienbetrieb in Briedel ist bester Erzeuger 2021 bis 10 Hektar



Nicole Reis freut sich über den Sonderpreis und den schönen Austrieb. Der nächste Jahrgang kann wieder ein guter werden.

Foto: Achim Reis

■ **Briedel.** Das kleine Familienweingut von Nicole und Achim Reis aus Briedel wird ausgezeichnet beim Weinwettbewerb Golden League: die Reis' erhalten den internationalen Sonderpreis „2021 Bester Erzeuger bis 10 Hektar“ heißt es in einer Pressemitteilung des Betriebes. Die Golden League wertet Ergebnisse aus von den Weinwettbewerben in Berlin, Südeuropa und sogar Asien. Normalerweise wird diese Auszeichnung am Jahresende vergeben, aber die Corona-Pandemie hat die Durchführung und Auswertung so stark verzögert, dass die Ergebnisse der

2021er-Verkostungen erst im April 2022 veröffentlicht wurden. Das Resultat zeigt wieder einmal eindrucksvoll, dass qualitätsorientierte Familienweingüter von der Mosel auch im internationalen Vergleich ganz vorne mitspielen. Die Reis' freuen sich über einen Sonderpreis, der dotiert ist mit einer zehntägigen Asienreise und einem Messestand auf der größten deutschen Verbraucherweinsteinmesse in Berlin.

Winzerin Nicole Reis hat ein lachendes und ein weinendes Auge: „Zuerst einmal danken wir den Veranstaltern und Verkostern, dass sie trotz aller

Widrigkeiten des Jahres 2021 ihr möglichstes getan haben, um die Weinwettbewerbe zu erhalten und durchzuführen. So verspätet haben wir überhaupt nicht mehr mit einem Ergebnis gerechnet, schon gar nicht mit einem so erfreulichen! Leider, so Nicole Reis, können sie und ihr Mann sich angesichts der aktuellen wirtschaftlichen und politischen Lage nur eingeschränkt freuen. „Wenn nur eine Tagesreise von hier Bomben fallen und Menschen um ihr Leben fürchten, werden Wettbewerbe um Weinqualitäten ein wenig zur Nebensache.“